



## ***Kostenlose Führungen zum Thema Zwangsarbeit in Nürnberg 1939 - 1945 am 8.2.2015***



Am Sonntag, den 8. Februar 2015, führte Susanne Rieger von *transiturs Städtereisen* um 11 und 15 Uhr aufmerksame und ausdauernde Teilnehmer(innen) auf den Spuren der ausländischen Menschen durch Nürnberg, die während des II. Weltkriegs von den Nazis hierher verschleppt wurden. Dass wir dabei auf den üblichen Unkostenbeitrag verzichten konnten, verdanken *transiturs* und die Mitgeher(innen) der finanziellen Unterstützung durch die *Förderung zeitgeschichtlicher Forschung in Nürnberg und der Vermittlung ihrer Ergebnisse (FZFN)*, die es uns ermöglicht in diesem Jahr insgesamt drei solche Touren anzubieten.



Die Vormittagsgruppe an einem Sonnenplätzchen zwischen den Stationen  
(Foto: Bernd-Uwe Kopp)



Die Nachmittagsgruppe vor der Stele *Verkündung der Nürnberger Gesetze* am Frauentorgraben  
(Foto: Susanne Rieger)



Aufmerksame Zuhörer(innen) am Zwangsarbeitermahnmal auf dem Plärrer  
(Foto: Bernd-Uwe Kopp)



Zitate aus dem Buch „Solange ich lebe, hoffe ich“ - Aufzeichnungen  
des ungarischen KZ-Häftlings Ágnes Rózsa  
(Foto: Jelena Josifek)



Erinnerung vor dem Opernhaus an die Zeit als Fremdarbeiterin von Cornelia  
Verbaan-Lisowska aus dem Buch *transit nürnberg #3: Menschen & Leben*  
(Foto: Jelena Josifek)

[Index](#)

[Home](#)